



## Pressedienst

---

10. September 2020

### **Fußgängerbrücke zum Nordpark wird abgerissen**

#### **Bauwerk über der Rottendamer Straße wird durch eine Fußgängerquerung mit Lichtsignalanlage ersetzt**

Die Fußgängerbrücke über der Rotterdamer Straße, die in den Nordpark führt, muss abgerissen werden. Sie wird durch eine Fußgängerquerung mit Lichtsignalanlage ersetzt. Im Zuge regelmäßiger Bauwerksprüfungen wurden Schäden an dem Brückenbauwerk festgestellt. Im Ergebnis einer objektbezogenen Schadensanalyse wurde das Bauwerk als technisch und wirtschaftlich nicht sanierungsfähig eingestuft.

Von Montag, 14. September, ab 9 Uhr bis Montag, 21. September, werden vorlaufende Arbeiten für den Brückenabbruch ausgeführt. Für die Vorarbeiten wird der Geh- und Radweg auf der Rheinseite sowie eine Fahrspur in Fahrtrichtung Theodor-Heuss-Brücke für den Kfz-Verkehr gesperrt. Fußgänger und Radfahrer werden ohne Umweg auf die für den Kfz-Verkehr gesperrte Fahrspur umgeleitet.

Ab Montag, 21. September, 5 Uhr, bis Freitag, 25. September, 22 Uhr, soll der Brückenabbruch im Rheindeich- und Straßenbereich der Rotterdamer Straße durchgeführt werden. Dafür muss die Rotterdamer Straße im Brückenbereich voll gesperrt werden. Für den Kfz-Verkehr wird eine Umleitung über die Stockumer Kirchstraße, Kaiserswerther Straße und Reeser Straße eingerichtet. Fußgänger sowie Radfahrer werden durch den Nordpark umgeleitet.

Nach dem Abbruche erfolgen der Abriss des Brückenabschnittes im Nordpark sowie Nachlaufmaßnahmen wie das Schließen der Hochwasserschutzwand und die Wiederherstellung der Flächen im Rheindeich und Nordpark. Hierfür sind in Abhängigkeit der Bauphasen lediglich Teilsperren bis Ende Oktober, analog zur Verkehrssperre während der Vorlaufarbeiten, erforderlich.

Die Fußgängerquerung mit Lichtsignalanlage ist bereits funktionsfähig



## **Fußgängerbrücke zum Nordpark wird abgerissen**

Seite 2

eingrichtet worden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 670.000 Euro.

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200910-204\\_04.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200910-204_04.txt)

**Kontakt: Buch, Michael**

**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**